



Datafox GmbH • Dermbacher Straße 12-14 • D-36419 Geisa • [www.datafox.de](http://www.datafox.de)

# Softwareversion 04.03.09

# Datafox Begleitheft

Flexible Datenerfassung mit Methode











© 2016 Datafox GmbH

Dieses Begleitheft dient nur als Ergänzung zu den bisherigen Handbüchern.  
Es werden alle Neuerungen, die durch die neue Software zur Verfügung stehen, beschrieben.

**Diese Abbildung zeigt Ihnen, für welche Datafox-Geräte der jeweils folgende Abschnitt gültig ist, sofern eine Funktion nicht für alle Geräte gilt.**

Das jeweilige Gerät oder Geräte für die dieser Abschnitt gültig ist, sind mit einem ☒ gekennzeichnet.

 V4	 V4	 V4	 V4	 EVO 2.8 / 3.5			 ZK / IO Box V4	 Mobil- Box V4	 Docking V2	 FDL V2	 ZK- Knoten	 EVO-IPC
☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒

## Inhalt

<b>1.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
1.1.	Übersicht der wichtigsten Neuerungen .....	1
<b>2.</b>	<b>ZK-Knoten</b>	<b>1</b>
<b>3.</b>	<b>EVO ZK-Leser Plus</b>	<b>2</b>
3.1.	Bedienung und Anzeigeelemente EVO ZK-Leser Plus .....	2
3.1.1.	Aufbau der Anzeigen und Bedienung .....	2
3.1.2.	Anzeigen für den ZK-Status .....	3
3.1.3.	Anzeigen einer PIN-Tastatur .....	3
3.1.4.	Fehlerausgaben .....	3
3.1.5.	Bios-Menü .....	4
3.1.5.1.	Allgemeine Konfiguration .....	4
3.1.5.2.	Display Konfiguration .....	5
3.1.5.3.	Bus Konfiguration .....	5
3.1.5.4.	Einstellen der Bus - Adresse .....	5
3.1.5.5.	Aktivierung des Busabschlusswiderstands .....	5
3.2.	Anschluss EVO-ZK Leser plus .....	6
<b>4.</b>	<b>Automatische Erkennung über USB für V4 Terminals</b>	<b>7</b>
<b>5.</b>	<b>Neuer Display Designer im DatafoxStudioIV</b>	<b>8</b>
5.1.	Individuelle Bildergalerie für EVO-ZK-plus Leser .....	9
5.2.	Designbeispiele im Designer enthalten .....	9
<b>6.</b>	<b>Zeichensatzerweiterung für EVO 4.3 Touchlayout</b>	<b>10</b>
<b>7.</b>	<b>Priorität / Wichtigkeit der erzeugten Datensätze im Gerät festlegen</b>	<b>11</b>

## 1. Einleitung

Es freut uns sehr, dass Sie sich mit den erweiterten Funktionen unserer neuen Software auseinandersetzen.

Mit dieser Information geben wir Ihnen einen Schnelleinstieg in die Funktionserweiterungen und wichtigsten Änderungen für die Software 04.03.09.

Das letzte Begleitheft beschrieb die Neuerungen für die Version 04.03.06.

Die Version 04.03.07 enthält ausschließlich Bugfixes und interne Verbesserungen bei der Hardware die den Fertigungs-Prozess optimieren und die Option einer Speichererweiterung auf 16 MB. Die Entwicklungsstufe mit der Version 04.03.08 sind interne nicht veröffentlichte Versionen.

### 1.1. Übersicht der wichtigsten Neuerungen

Mit der neuen Software konnten wir den Funktionsumfang der Gerätegeneration V4 nochmals deutlich erhöhen.

Einige wichtige Highlights:

- Neue Geräte verfügbar
  - [ZK-Knoten](#)
  - [EVO ZK-Leser Plus](#)
- Farbdisplay für AE-Master V4 und
  - AE-MasterIV V4 und
  - PZE-MasterIV V4
- Displaydesigner im DatafoxStudioIV wurde erweitert um:
  - neue Geräte
  - Designbeispiele für viele Geräte
  - Vereinfachte Bedienung
- [Datensätze im Gerät können nach Wichtigkeit im Gerät gespeichert und auch abgeholt werden.](#)
- [Automatische Erkennung bei USB bzw. automatisches Umschalten der V4 Geräte wenn diese per USB am PC angeschlossen werden](#)
- [Touchkonfiguration für EVO 4.3 wurde um die Zeichen A bis Z und diverse Sonderzeichen erweitert.](#)
- Optimierung in der Zutrittskontrolle:
  - durch schnellere Pollingrate der Leser
  - Ermittlung der angeschlossenen Leser kann auf die Einträge der Reader Liste beschränkt werden. Dadurch wird der Startvorgang der ZK erheblich beschleunigt.
- Integrierter Barcodeleser verfügbar
- Neuere "USIM-Karten" benötigen eine angepasste SIM-/PIN-Aushandlung. Diese werden in Verbindung mit einem Modem des Typs MC55i-W unterstützt!

## 2. ZK-Knoten

Ab sofort ist der ZK-Knoten erhältlich.

Sehen Sie hierzu das Handbuch Datafox ZK-Knoten:

[http://www.datafox.de/downloads-datafox-zk-knoten.de.html?file=files/Datafox\\_Devices/Downloads\\_Geraete\\_Zubehoer/340\\_ZK-Knoten/Datafox%20ZK-Knoten%20Handbuch%20V04.03.08%20%2003.08.2016%20DE.pdf](http://www.datafox.de/downloads-datafox-zk-knoten.de.html?file=files/Datafox_Devices/Downloads_Geraete_Zubehoer/340_ZK-Knoten/Datafox%20ZK-Knoten%20Handbuch%20V04.03.08%20%2003.08.2016%20DE.pdf)

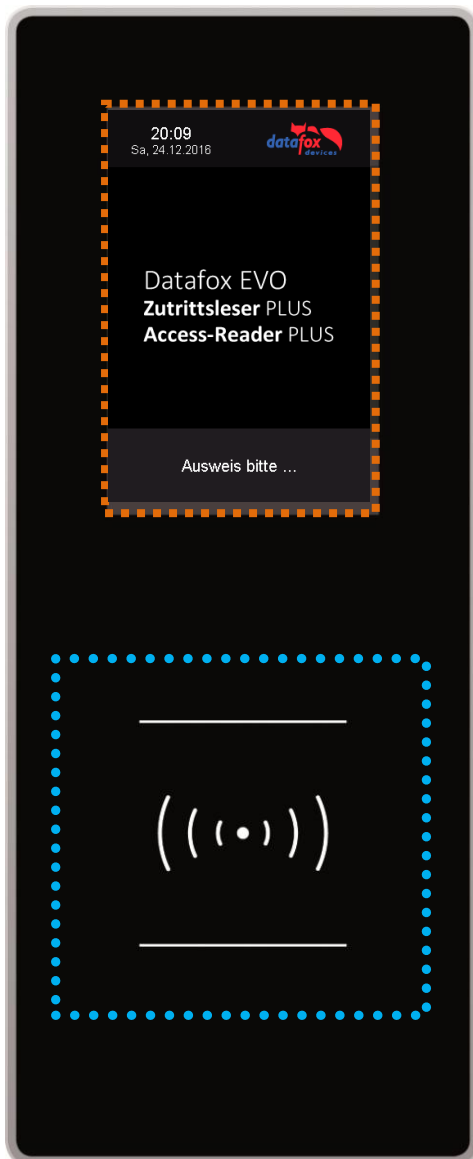
### 3. EVO ZK-Leser Plus

#### 3.1. Bedienung und Anzeigeelemente EVO ZK-Leser Plus

##### 3.1.1. Aufbau der Anzeigen und Bedienung

Der Leser verfügt über einen kapazitiven Touch.

Alle dargestellten Bilder, die vom Leser angezeigt werden und unten als Standard gekennzeichnet sind, können ausgetauscht werden.



Display:

Der gesamte Displaybereich ist mit einem Touch hinterlegt.

Mit dem DatafoxStudioIV können hier Bilder für eine Galerieanzeige und für die notwendigen Ein / Ausgaben hinterlegt werden.

Siehe -> Konfiguration

-> Displaydesigner.

• Lesebereich des Transponders mit Hintergrundbeleuchtung in RGB-Farben.

• Die Steuerung der LED wird ausschließlich von der Firmware des Lesers gesteuert.

• Zutritt verweigert = **rot -**

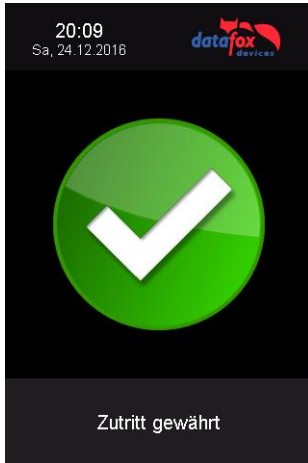
• Zutritt gestattet = **grün -**

• Bios aktiviert = **blau -**

### 3.1.2. Anzeigen für den ZK-Status

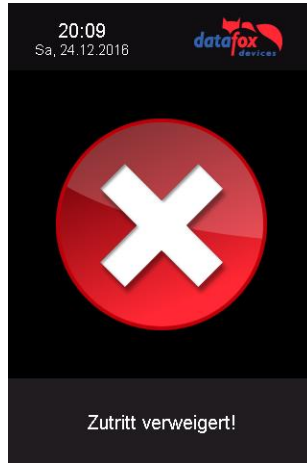
Aktuell gibt es 2 Anzeigen für:

Zutritt gewährt:



Datafox Standardbild

Zutritt verweigert



Datafox Standardbild

Leser Blockiert



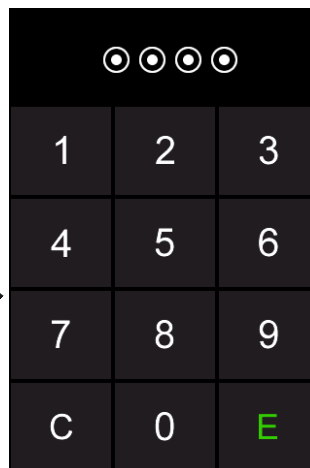
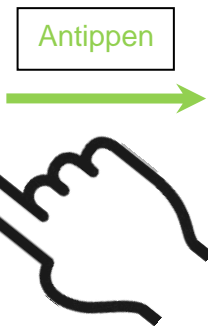
Datafox Standardbild

### 3.1.3. Anzeigen einer PIN-Tastatur

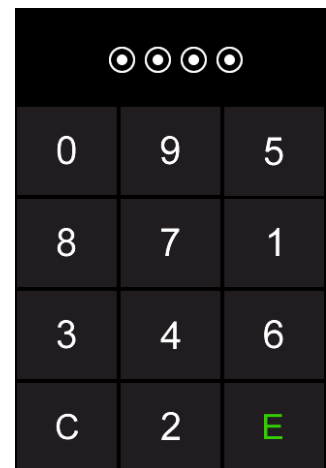
Wenn für den Zutritt noch eine zusätzliche PIN abgefragt wird, wird die Tastatur automatisch eingeblendet. Für den Zutritt nur über die Eingabe einer PIN genügt ein kurzes Antippen um die PIN-Anzeige zu aktivieren.



Datafox Standardbild  
Bild 1 der Galerie



Datafox Standardbild  
PIN normal



Datafox Standardbild  
PIN zufällige Anordnung

### 3.1.4. Fehlerausgaben

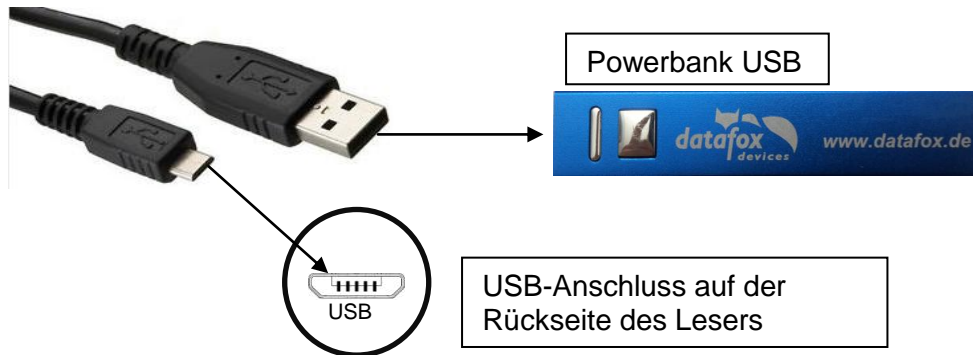
Der Leser steht in ständiger Kommunikation mit dem Master. Für den Fall, dass die Kommunikation unterbrochen wird, wird dies am Leser mit dem Text: „Fehler Kommunikation“ angezeigt.



### 3.1.5. Bios-Menü

Schließen Sie den Leser mit dem Verbindungskabel an die 12V Spannungsversorgung an. Sobald dieser gestartet ist, verbinden Sie den Leser per USB mit einem PC oder auch einem kleinen Akku (Powerbank).

Nur wenn Spannung an dem USB-Anschluss anliegt, ist der Zugang zum Bios-Menü möglich.



Tippen Sie gleichzeitig links oben und rechts unten.



Bios Menü	ESC
Allgemeine Konfiguration	
Display Konfiguration	
Bus Konfiguration	

#### 3.1.5.1. Allgemeine Konfiguration

In der Allgemeinen Konfiguration können folgende Informationen abgerufen werden:

- Installierte Firmware, Seriennummer
- Speicherbelegung für den Bilderspeicher
- Transpondertest für den im Setup des Masters konfigurierten Transponder.

Allgemeine Konfiguration	ESC
Firmware Info	
Speicherbelegung	
Transpondertest	

### 3.1.5.2. Display Konfiguration

In der Display - Konfiguration kann Folgendes parametrierbar werden:

- die Helligkeit des Gerätes
- die Zufällige Nummerntasten- Anordnung bei der Pin- Tastatur
- die grundsätzliche Aktivierung der Pin- Tastatur

Display Konfiguration	ESC
Helligkeit	100%
Zufällige Tastenanordnung	Ein
Display TouchPin	Ein

### 3.1.5.3. Bus Konfiguration

In der Bus Konfiguration werden die initialen Parameter, die zur Inbetriebnahme des Lesers gesetzt werden müssen, konfiguriert.

Bus Konfiguration	ESC
Bus Nummer	
Abschlusswiderstand	

### 3.1.5.4. Einstellen der Bus - Adresse

Die Busadresse wird in der Bus- Konfiguration unter "Bus Nummer" gesetzt.

Zu beachten ist, dass nur Busadressen zwischen 1 und 16 möglich sind.

Die Eingabe der Busnummer wird mit der Taste „Enter“ (unten rechts) bestätigt.

Mit der Taste „ESC“ (unten links) kann der Vorgang abgebrochen werden.

Im Auslieferungszustand ist die Busadresse 1 gesetzt.

Bus Nummer		
0		
1	2	3
4	5	6
7	8	9
ESC	0	↵
	←	

### 3.1.5.5. Aktivierung des Busabschlusswiderstands

Der Abschlusswiderstand für den RS485 Bus von 120 Ω wird in der Buskonfiguration unter "Abschlusswiderstand" entweder ein – oder ausgeschaltet.

**! Hinweis:** Handelt es sich um den letzten oder einzigen Leser im RS485- Bus, so muss der Abschlusswiderstand eingeschaltet werden.



### 3.2. Anschluss EVO-ZK Leser plus

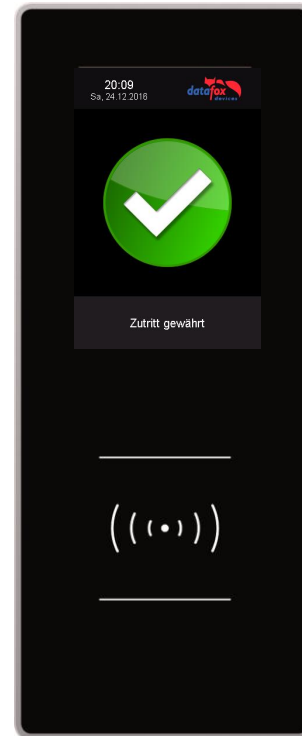
Auf der Rückseite befindet sich ein mehradriges Anschlusskabel.

Die Belegung ist dabei wie folgt:

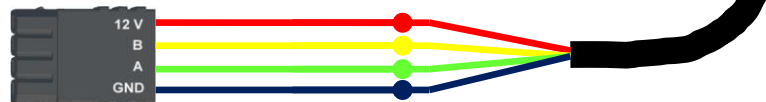
Nr.	Farbe	Funktion
1	Rot	+12V Power Input
2	Blau	GND Power Input
3	Gelb	RS485 - B
4	Grün	RS485 - A

#### I/O-Erweiterung

Nr.	Farbe	Funktion
5	Weiß	Relais gemeinsam
6	Braun	Relais Schließer
7	Grau	Relais Öffner
8	Violett	DigIn
9	Schwarz	DigIn - GND



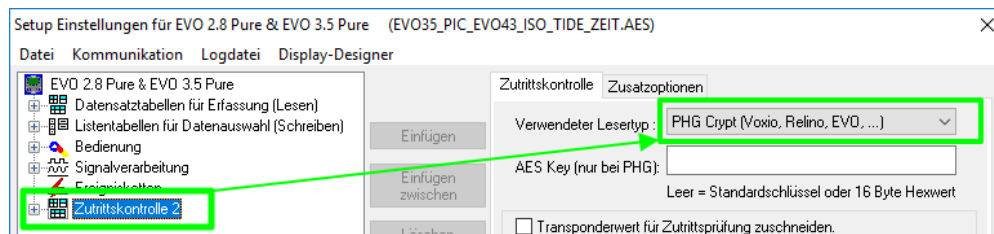
#### Anschluss an den 4poligen ZK-Bus Stecker:



#### Einstellungen im DatafoxStudioIV:

Im StudioIV muss für die ZK PHG Crypt eingestellt werden.

Der EVO ZK-Plus Leser kann mit anderen PHG oder EVO ZK Lesern in einem Bus zusammen betrieben werden.



#### **Achtung:**

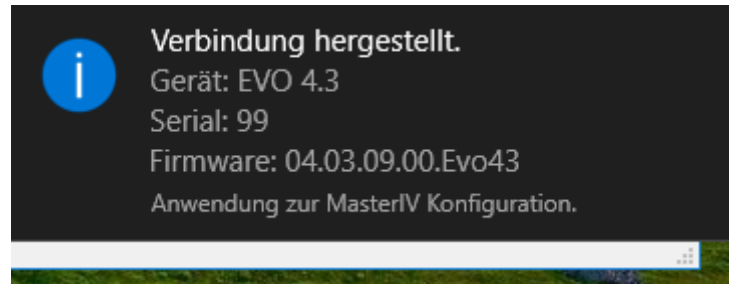


Der Leser benutzt nur einen Teil des PhgCrypt Protokolls, hat also nicht den Gesamtumfang eines PHG Lesers. Für die Displaysteuerung werden zusätzliche Befehle verwendet, die nicht im PhgCrypt Standard enthalten sind. Das Anschließen des Lesers an ein Fremdsystem mit PhgCrypt bedeutet noch die Integration der datafox spezifischen Zusatzbefehle zum Steuern des Displays. Für das Anschließen des Lesers an ein Datafoxsystem gibt es keine Einschränkungen

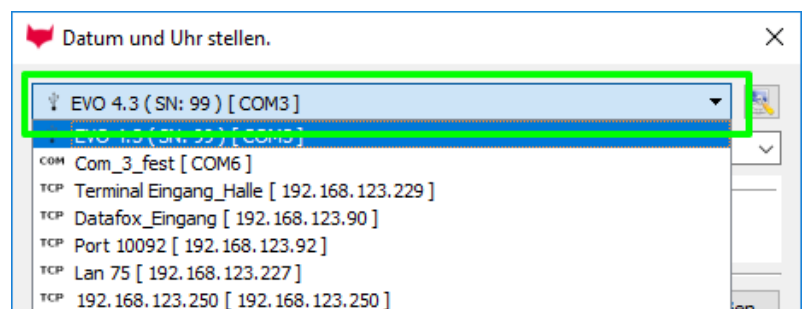
## 4. Automatische Erkennung über USB für V4 Terminals

Wird das Terminal über USB an einen PC angeschlossen, so erkennt dies das Terminal und stellt die Hauptkommunikation auf USB um.

Das DatafoxStudioIV erkennt das Gerät ebenfalls automatisch und meldet dies in der Taskleiste:



Das neu erkannte Gerät wird automatisch in die Verbindungsliste eingetragen.



Am Gerät selbst sehen Sie das Symbol für die Verbindung USB:



Somit fällt das zum Parametrieren der Geräte notwendige Aufrufen des Terminal->Systemmenü zum Umschalten der Kommunikation weg.

**Besonders praktikabel ist dies für die Boxengeräte.** Hier musste das Gerät über einen „Neustart“ und „Wechsel in das Biosmenü“ erzwungen werden.

Dies spart bei der Parametrierung der Geräte erheblich Zeit.



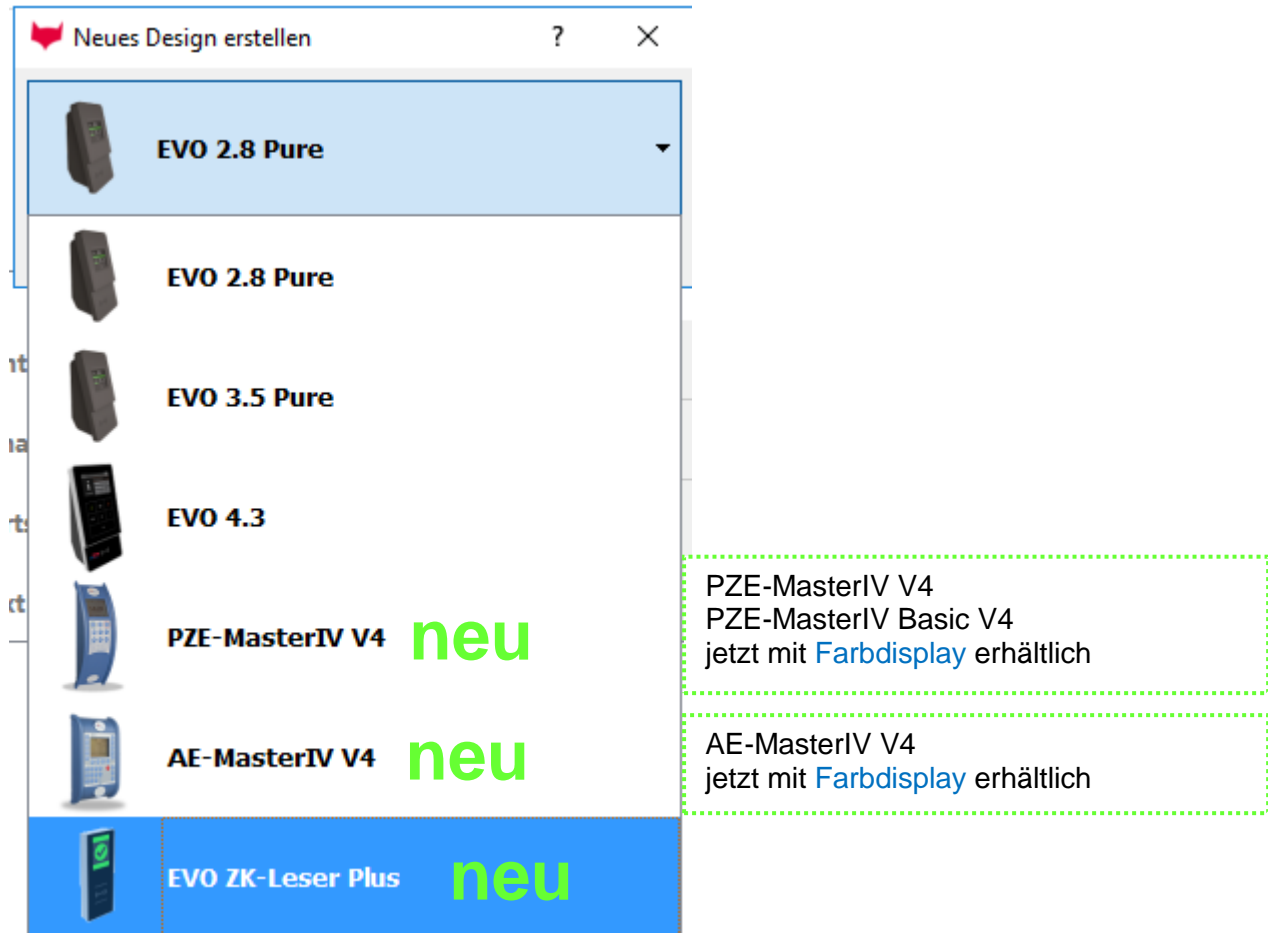
### Hinweis:

Wenn das Gerät per USB am PC angeschlossen ist, erfolgt keine Kommunikation über eine andere Schnittstelle wie Mobilfunk, IP etc.

Wird USB wieder entfernt, schaltet das Gerät selbstständig auf die vorher eingestellte Hauptkommunikation um.

## 5. Neuer Display Designer im DatafoxStudioIV

Mit der neuen Version des Designers und den neuen verfügbaren Geräten stehen nun mehr Möglichkeiten im Designer zur Verfügung. Sehen Sie selbst, was alles möglich ist und erstellen Sie Ihr eigenes Design. Gerne können Sie uns Ihre Ideen und Anregungen mitteilen. Durch die vereinfachte Bedienung ist der Designer selbsterklärend.



Neues Design erstellen

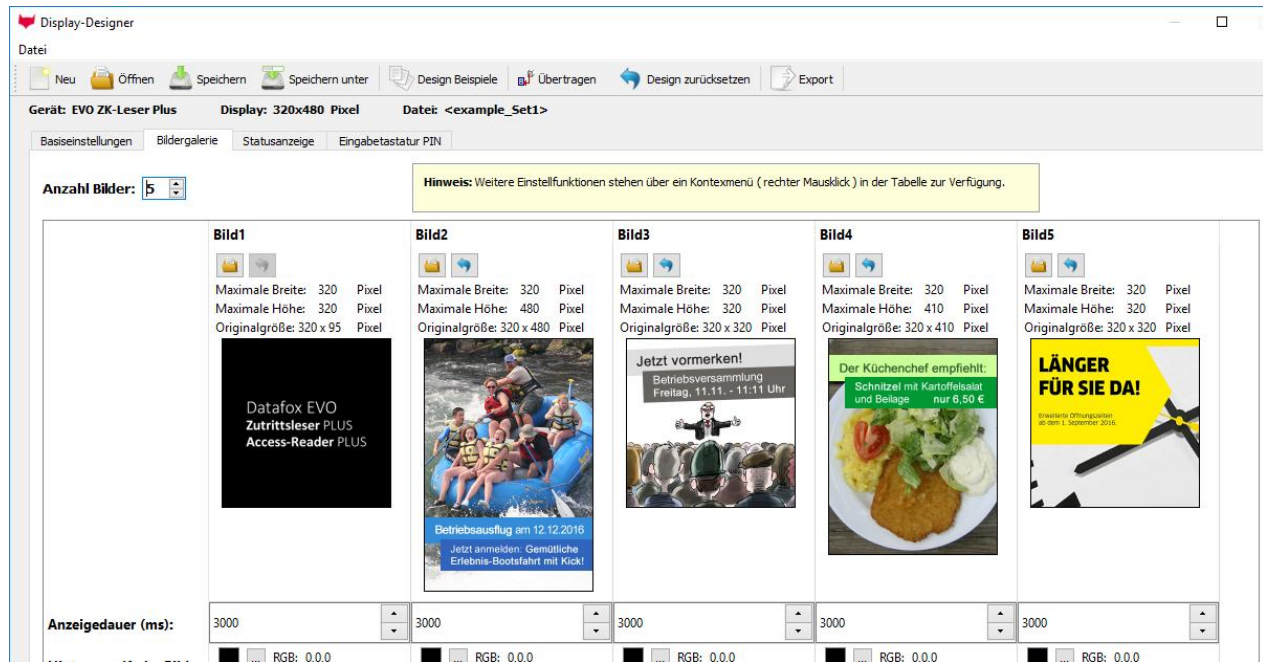
- EVO 2.8 Pure
- EVO 2.8 Pure
- EVO 3.5 Pure
- EVO 4.3
- PZE-MasterIV V4 **neu**
- AE-MasterIV V4 **neu**
- EVO ZK-Leser Plus **neu**

PZE-MasterIV V4  
PZE-MasterIV Basic V4  
jetzt mit Farbdisplay erhältlich

AE-MasterIV V4  
jetzt mit Farbdisplay erhältlich

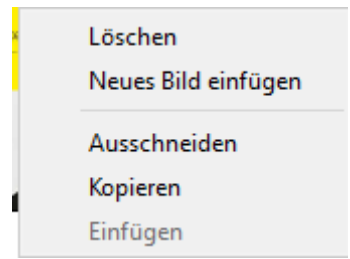
## 5.1. Individuelle Bildergalerie für EVO-ZK-plus Leser.

Der Datafox ZK-Plus Leser ist nicht nur in der Lage, ZK-Funktionen zu erfüllen, sondern er kann auch mit der Bildergalerie Infos weitergeben. Das kann z.B. der nächste Betriebsausflug sein, allgemeine MA-Infos oder eben eine Vorstellung Ihres Unternehmens.



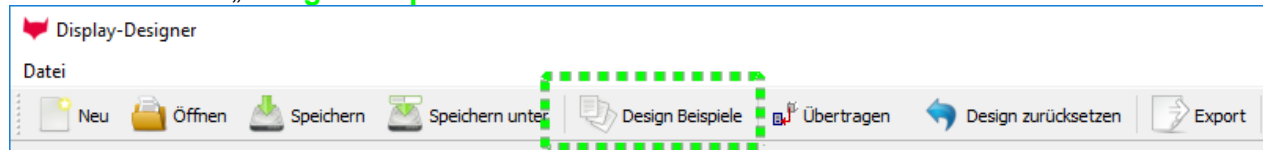
Hierbei können Sie für jedes Bild Vorder- und Hintergrundfarben einstellen sowie die Anzeigedauer.

Rechter Mausklick über dem jeweiligen Bild ermöglicht leichtes Ändern der Konfiguration.



## 5.2. Designbeispiele im Designer enthalten

Mit der Installation des DatafoxStudioIV erhalten Sie verschiedene Designbeispiele für die Geräte. Über den Button „Design Beispiele“ lassen sich diese öffnen.



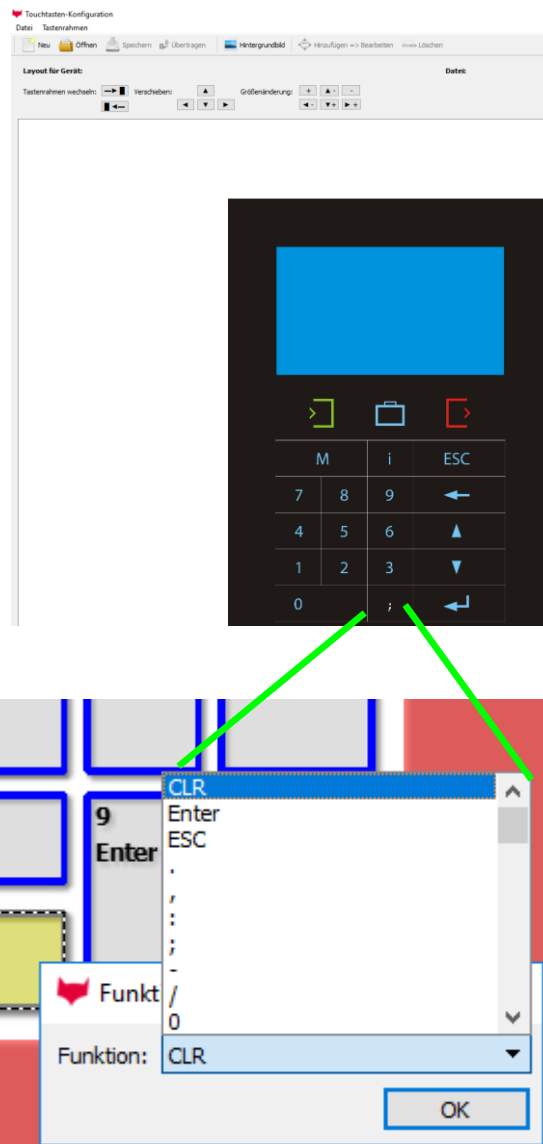
Die Beispiele werden nach und nach erweitert. Sollten Sie hierzu Anregungen und Wünsche haben, dann teilen Sie uns diese gerne mit.

## 6. Zeichensatzerweiterung für EVO 4.3 Touchlayout

Erweitert wurde die Verfügbarkeit der Zeichen für das Touchlayout um:

:  
 ;  
 -  
 /  
 "  
 %  
 (  
 )  
 \*  
 +  
 <  
 >  
 -

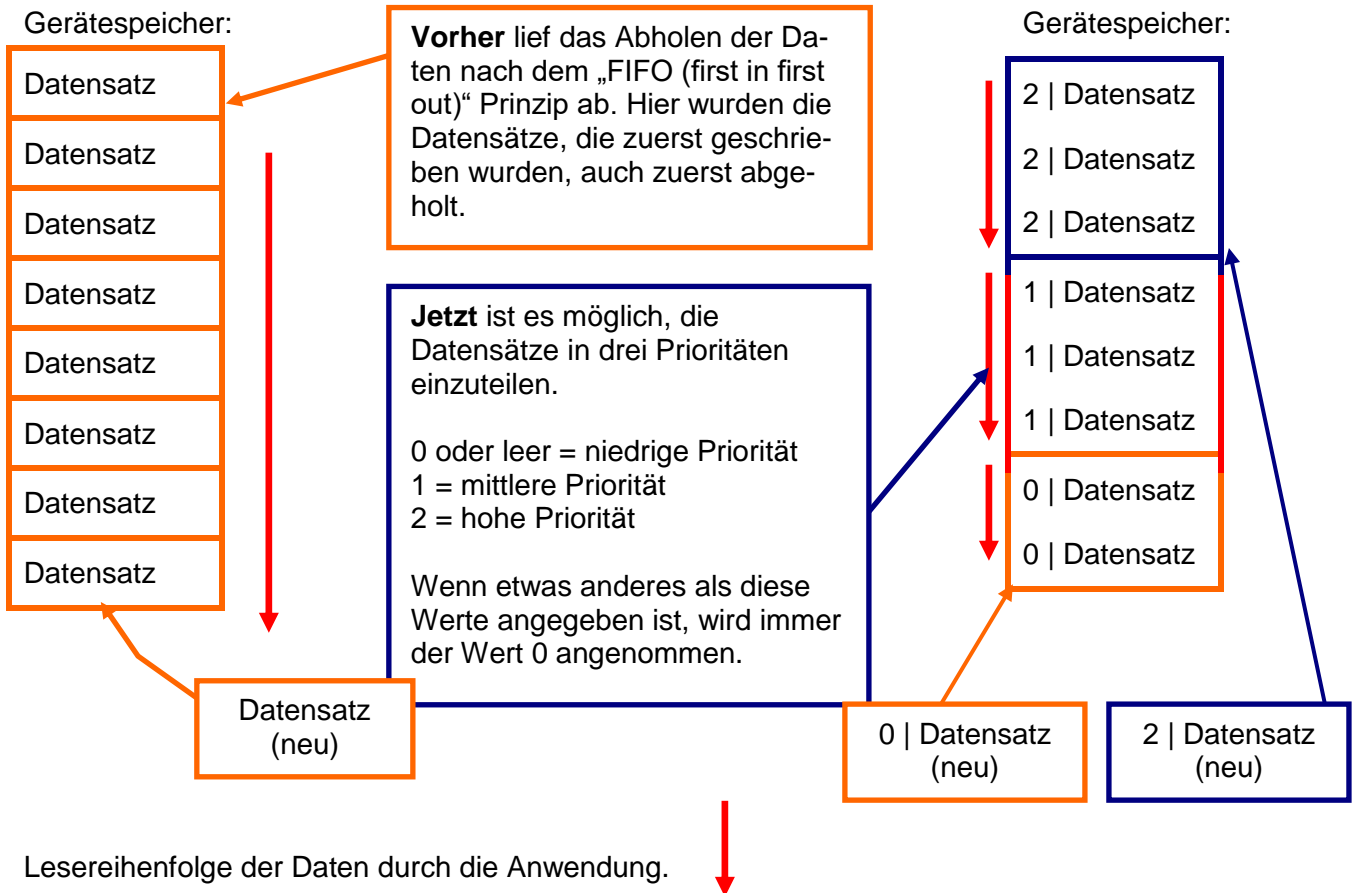
und Buchstaben A-Z



Somit können bei dem Touch auch Sonderzeichen und Buchstaben eingegeben werden.

## 7. Priorität / Wichtigkeit der erzeugten Datensätze im Gerät festlegen

Im Datafox Studio IV ist es ab Version 04.03.09 möglich, den Datensätzen verschiedene Prioritäten zuzuweisen. So können wichtige Datensätze früher gelesen werden.



### Die Einrichtung ist wie folgt:

Ein Datensatzfeld muss für die Priorität bestimmt werden.

In diesem Fall wird dafür das erste Feld deklariert.

Der Name des Feldes kann frei gewählt werden.

Datensatzformat für einen Datensatz.

Name des Datensatzes : PZE

Datensatzgröße,  
ohne Nullterminierungen : 39  
mit Nullterminierungen : 43 von 241 Byte gesamt.

Prioritätsfeld  
Priorität

Benötigt Firmware-Version >= 04.03.08, ältere Stände ignorieren die Einstellung.

Datensätze mit erhöhter Priorität werden vorrangig geliefert.  
Z. B. bei Datensätzen der Zutrittskontrolle mit Bedrohungsmeldung.  
Der Inhalt des Feldes wird durch Sie in den Eingabefeldern vorgegeben.

Gültige Werte:  
0, Leer = niedrige Priorität,  
1 = mittlere Priorität,  
2 = hohe Priorität.

Prioritätsfeld

Priorität

Keine Zuweisung

Priorität

PersonalNr

Ausweisnummer

Kennung

Z. B. bei Datensätzen der Zi...  
Der Inhalt des Feldes wird d...

Ein Datensatz mit der Priorität 2 sieht beispielsweise so aus:

```
2 195 21.05.2016 189415615 Müller
```

Datensatztabellen für Erfassung (Lesen)

PZE

- ( 1 ): Priorität
- ( 2 ): PersonalNr
- ( 3 ): Datum u Uhrzeit
- ( 4 ): Ausweisnummer
- ( 5 ): Kennung